



Medieninformation

Nr. 481 vom 30. November 2016

Kies-Abbau in Karlshuld (Landkreis Neuburg-Schrobenhausen) Raumordnungsverfahren eingeleitet

Die Firma Wittmann Kies + Beton GmbH will bei Kochheim in der Gemeinde Karlshuld auf einer Fläche von rund 42 Hektar im Nassabbau-Verfahren Kies gewinnen. Das geplante Abbaugelände liegt westlich von Kochheim und wird derzeit landwirtschaftlich genutzt. Im Anschluss an den Kiesabbau sollen im Bereich der entstehenden Baggerseen zwei Rückhalteflächen für den vorbeugenden Hochwasserschutz realisiert werden. Hierzu hat die Regierung von Oberbayern jetzt das Raumordnungsverfahren eingeleitet. Von dem Projekt betroffene Kommunen, Behörden, Energieversorgungsträger und Verbände können hierzu bis zum 12. Januar 2017 gegenüber der Regierung von Oberbayern Stellung nehmen.

In dem Verfahren geht es darum, festzustellen, wie sich das geplante Vorhaben auf die für die Raumordnung wichtigen Aspekte, wie beispielsweise Natur und Landschaft, Land- und Forstwirtschaft, Wasser, Verkehr, Rohstoff- und Energieversorgung sowie auf die Wirtschaft auswirkt. Dazu hört die Regierung von Oberbayern als höhere Landesplanungsbehörde Fachbehörden, Kommunen, Energieversorgungsträger und die betroffenen Verbände an. Die Regierung bittet ferner die betroffenen Kommunen, die Projektunterlagen für einen angemessenen Zeitraum und möglichst auch während arbeitsfreier Zeiten öffentlich auszulegen. Anhand der eingegangenen Stellungnahmen prüft die Regierung von Oberbayern dann, ob und unter welchen Maßgaben das Projekt „raumverträglich“ und mit den Erfordernissen der Raumordnung vereinbar ist und wie es mit Vorhaben öffentlicher oder sonstiger Planungsträger abgestimmt werden kann. Die Regierung von Oberbayern wägt die einzelnen Belange gegeneinander ab und schließt das Raumordnungsverfahren mit der so genannten „landesplanerischen Beurteilung“ ab.

Anlage: 1 Übersichtsplan

Pressesprecher
Dr. Martin Nell

Dienstgebäude
Maximilianstraße 39
80538 München

U4/U5 Lehel
Tram 18/19 Maxmonument

Telefon Vermittlung
+49 (89) 2176-2999
+49 (89) 2176-0

Telefax
+49 (89) 2176-2898

E-Mail
presse@reg-ob.bayern.de

Internet
www.regierung-oberbayern.de

